

**Schotterwerk Brugger GmbH
Schillerstr. 9, 78589 Dürbheim**

Bitte zutreffendes ausfüllen/ankreuzen und per Fax zurück an: 0 74 24 / 70 94 03 -99 oder per Post

Anlieferungserklärung für Bodenaushub - Blatt 1

1. Abfallerzeuger (Bauherr)

.....
Name, Vorname / Firma / Gemeinde

.....
Straße, Hausnummer / Postfach

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
Telefax

2. Transporteur

.....
Name, Vorname / Firma

.....
Straße, Hausnummer / Postfach

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
Telefax

3. Herkunft, Art und Menge des Bodenaushubs

Der Bodenaushub (das Recyclingmaterial) stammt aus Bauvorhaben in:

.....
Straße, Hausnummer/oder Flurstück-Nr.

.....
PLZ, Ort

	<u>Abfallschlüssel</u>	<u>Abfallart</u>	<u>Menge (in m³ oder to.)</u>
<input type="checkbox"/>	17 05 04	Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03 fallen
<input type="checkbox"/>	20 02 02	Boden und Steine
<input type="checkbox"/>

Aussehen: Farbe: Geruch: Konsistenz:

Anlieferung in einer Fuhre

Anlieferung in mehreren Fuhren

Anlieferungserklärung für Bodenaushub - Blatt 2

4.1 Erklärung zur Herkunft des Bodenaushubs

- Der angelieferte Bodenaushub stammt nicht aus:
- kontaminierten Industrie- und Gewerbeflächen
 - durch Leckagen oder Unfälle bei Transporten von wassergefährdender Stoffe entstandenen Schadensbereichen,
 - Altlastensanierungsmaßnahmen,
 - Gebieten mit geogen bedingt erhöhten Gehalten bestimmter Stoffe,
 - mit belasteten Flusssedimenten kontaminierten Überschwemmungsgebieten,
 - Flächen, auf denen Abwasser verrieselt oder belastete Schlämme ausgebracht wurden (gilt nicht für Klärschlämme, die gemäß Klärschlammverordnung auf landwirtschaftlichen Flächen gebracht wurden)
 - Bodenbehandlungsanlagen,
 - Gewässerunterhaltungsmaßnahmen (insbesondere belastete Sedimente),
 - Straßenunterhaltungs- (Bankettschälgut), Straßenrückbau-Maßnahmen,
 - Spezielle Tiefbaumaßnahmen (Tunnelbau, tiefe Geländeeinschnitte, Bauwerke mit mehreren Tiefgeschossen, Bohrungen, Bergwerke und dergl.)

u n d

- es liegen keine anderweitigen herkunftsbedingten Anhaltspunkte für eine Schadstoffbelastung des Bodenaushubs vor.

4.2 Erklärung zur Herkunft des Bodenaushubs (sofern die Voraussetzungen unter 4.1 nicht erfüllt sind)

- Die beigefügte Unbedenklichkeitsbescheinigung der entsorgungspflichtigen Körperschaft bestätigt, dass der angelieferte Bodenaushub den Deponie-Zulassungsbedingungen entspricht.

oder

- Die beigefügte Analyse bestätigt, dass der angelieferte Bodenaushub den Deponie-Zulassungsbedingungen entspricht.

oder

- Die beigefügte Entscheidung der Abfallrechtsbehörde bestätigt, dass der angelieferte Bodenaushub abgelagert werden darf.

Die Möglichkeiten der Verwertung wurden geprüft und verneint.

Die Unterzeichnenden bestätigen die Richtigkeit der vorstehenden Angaben; sie sind darüber informiert, dass bei Falschangaben ein Ordnungswidrigkeitsverfahren oder ein Strafverfahren wegen Betruges und/oder wegen Umweltgefährdung droht.

.....
Ort, Datum, Unterschrift, Stempel des Abfallerzeugers

.....
Ort, Datum, Unterschrift, Stempel des Abfalltransporteurs